Netzwerk TRANSFORMOTIVE
Region Heilbronn-Franken

FörderMittelpunkt – Wissen, das sich auszahlt!

Innovationsgutschein - Wie viel Unterstützung steckt eigentlich in Ihrer nächsten Idee?

03.09.2026 | ONLINE

WFG Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn

WHF Die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken

Bündnis für Transformation Region Heilbronn-Franken

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Netzwerk TRANSFORMOTIVE
Heilbronn-Franken

SCHWERPUNKTE:

- **Strategieentwicklung**: Zukunftsorientierte Transformationskonzepte
- **Digitalisierung**: Lösungen für Produktion, Logistik, Vertrieb
- **Fachkräftesicherung**: Analysen, Qualifikationen, Onboarding
- **Produkt- und Marktentwicklung**: Anpassung an neue Anforderungen
- Wegbereitung zu einer **ganzheitlichen Mobilitätswirtschaft**

ANGEBOTE:

- Workshops, Beratung, Tools
- **Lotse** im regionalen Netzwerk
- **Unterstützung** bei individuellen Bedarfen
- **Kostenübernahme** durch Förderung

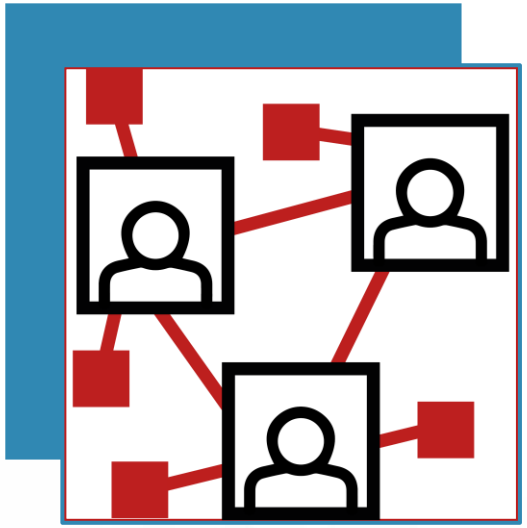


Netzwerk TRANSFORMOTIVE

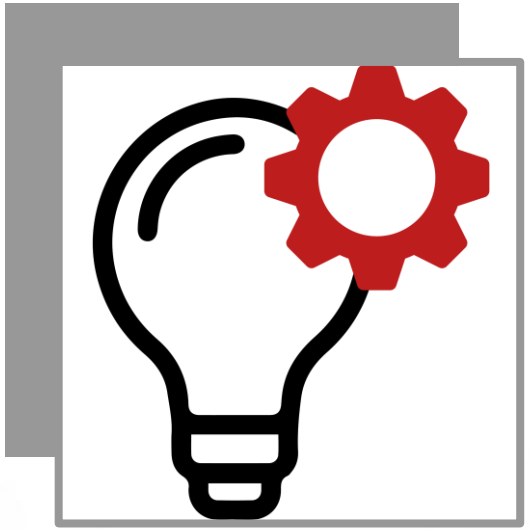
Themenübersicht



Information



Netzwerk

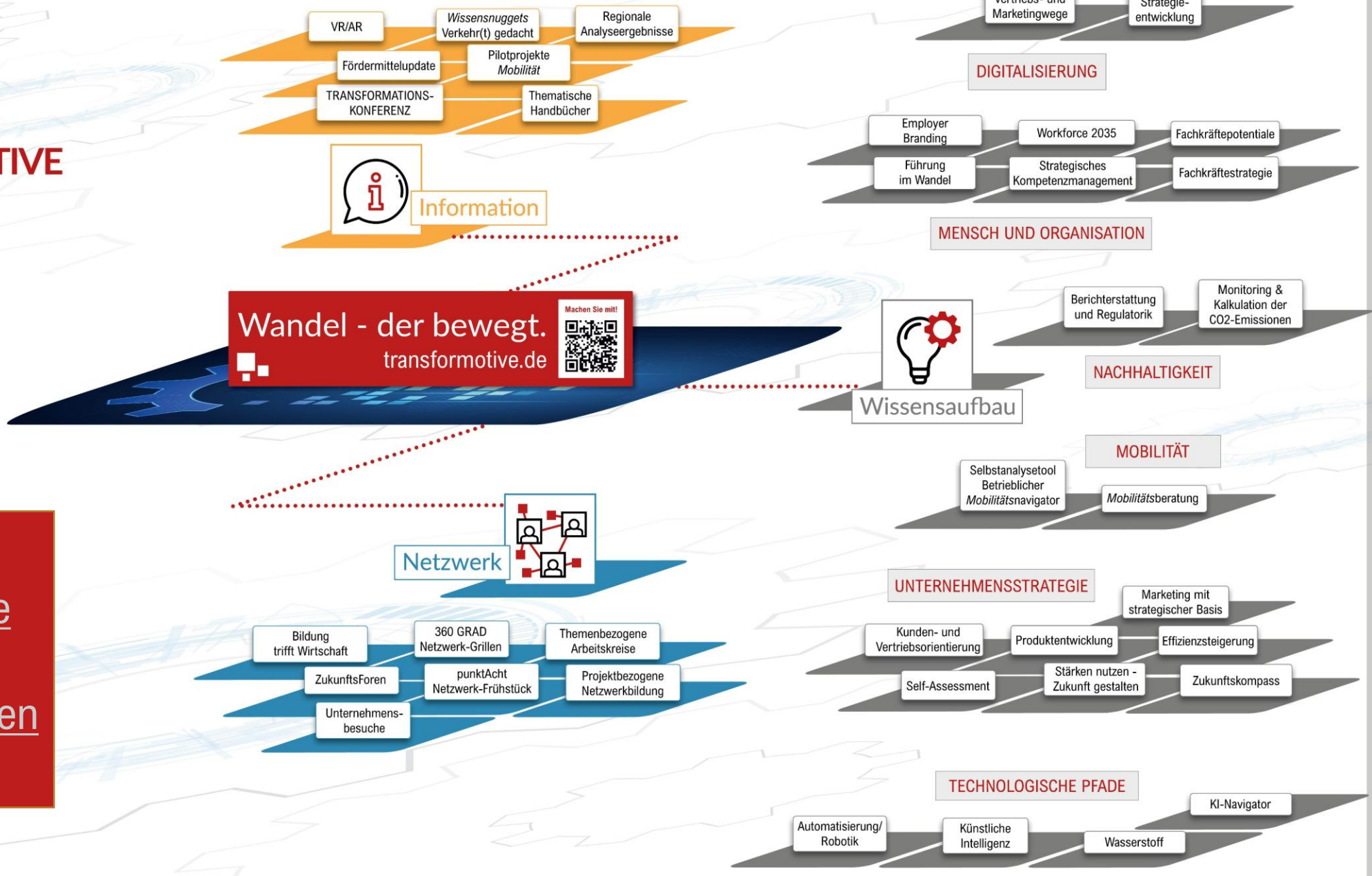


Wissensaufbau

Netzwerk TRANSFORMOTIVE
Region Heilbronn-Franken

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Abfrage Bedarfe und Herausforderungen



Netzwerk TRANSFORMOTIVE

Heutige Agenda



- 11:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
- 11:10 Uhr **Impulsvortrag**
- 11:40 Uhr **Fragerunde & Diskussion**
- 11:55 Uhr **Vorstellung Unternehmensplanspiel**
- 12:05 Uhr **Abschluss**

Netzwerk TRANSFORMOTIVE

Projektteam der WHF





Ramona Nill
07131/3825-150
r.nill@heilbronn-franken.com

Lisa Richter
07131/3825-120
l.richter@heilbronn-franken.com

Netzwerk TRANSFORMOTIVE

Innovationsgutscheine für kleine und mittlere Unternehmen

„FörderMittelpunkt“

3. September 2026, online



Baden-Württemberg
Ministerium für Wirtschaft,
Handwerk und Tourismus

Start-up BW

Die Innovationsgutscheine sind ein seit 2008 bewährtes Förderprogramm

Seit 2008 wurden im Rahmen des Förderprogramms Innovationsgutscheine für kleine und mittlere Unternehmen **knapp 6.000 Anträge** mit einem **Volumen i. H. v. über 51,1 Millionen Euro** bewilligt.



Aktuelle Gutscheinlinien

- Innovationsgutschein BW
- Innovationsgutschein Hightech BW
- Innovationsgutschein Start-up BW
- Innovationsgutschein „Mittelstand trifft Start-ups“



Die bestehenden Gutscheinlinien fördern die Inanspruchnahme externer FuE-DL

Innovations-gutschein BW	Förderung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten zur Unterstützung von Planung, Entwicklung und Umsetzung neuer Produkte oder Dienstleistungen bzw. einer wesentlichen qualitativen Verbesserung bestehender Produkte oder Dienstleistungen	KMU und Start-ups	Beauftragung von externen Forschungs- und Entwicklungsdienstleistern im Rahmen von Produktinnovationen und Dienstleistungsinnovationen	KMU mit Hauptsitz in Baden-Württemberg, mit max. 100 Beschäftigten und ein Vorjahresumsatz oder einer Vorjahresbilanzsumme von höchstens 20 Mio. Euro	Zuschuss i. H. v. max. 7.500 Euro Zuschuss bei einem Fördersatz von 50 %
Innovations-gutschein Hightech BW		KMU älter als 5 Jahre			Zuschuss i. H. v. max. 20.000 Euro Zuschuss bei einem Fördersatz von 50 %
Innovations-gutschein Start-up BW		Start-ups jünger als 5 Jahre			

Förderfähige Kosten sind von externen FuE-DL erbrachte und in Rechnung gestellte Leistungen

Förderfähige Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen

- Hochschul-Institute
- Institute und Einrichtungen der Fraunhofer-Gesellschaft, der Max-Planck-Gesellschaft sowie der Leibniz-Gemeinschaft,
- Institute der Innovationsallianz Baden-Württemberg,
- Forschungszentren der Helmholtz-Gemeinschaft
- Unternehmen der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung und
- privatwirtschaftliche FuE-Unternehmen sowie Ingenieur- und Designbüros

Förderfähige Leistungen sind …

…wissenschaftliche Tätigkeiten im Vorfeld der Entwicklung …

- Technologie-, Patent- oder Marktrecherchen
- Machbarkeits-, Werkstoff- oder Designstudien
- Studien zur Fertigungstechnik

… sowie umsetzungsorientierte Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten

- Design und Konstruktion,
- Service Engineering,
- Prototypenbau und Produkttests zur Qualitätssicherung oder Umweltverträglichkeit.

Keine förderfähigen Leistungen sind unter anderem

- Klassische Unternehmensberatungen (z. B. Strategie- oder Organisationsberatung bzw. betriebswirtschaftliche Beratung) und –coachings
- Beratungen, die sich auf die Erlangung öffentlicher Hilfen beziehen
- Outsourcing von FuE-Tätigkeiten, die in der Regel betriebsintern verrichtet werden
- branchenübliche Konstruktions- und Programmierdienstleistungen
- Entsendung von Forschungspersonal ins Unternehmen
- Bachelor-, Master-, Promotions- und Habilitationsstudien sowie studentische Projekte
- im Rahmen einer Aus- oder Weiterbildungseinheit (Seminar, Kurs, etc.)
- Kauf von Maschinen, Geräten, Hard- und Software
- betriebsinterner Aufwand, z. B. interne Personal-, Sach- und Reisekosten *(Ausnahme: Materialkosten bei den Innovationsgutscheinen Hightech BW und Start-up BW)*
- Gebühren im Rahmen der Sicherung von Schutzrechten
- Aufwendungen für Vertrieb und Marketing.

“Kooperationen brauchen Impulse

Der Anteil an Startups mit Unternehmenskooperationen sinkt von 61,9 % im Vorjahr auf 56,0 %. Für Wachstumschancen bei Startups und Innovativität etablierter Unternehmen sind hier in der schwierigen Wirtschaftslage neue Akzente nötig.“

Deutscher Startup Monitor 2025

Zum 01.01.2026 wurde der Innovationsgutschein „Mittelstand trifft Start-ups“ eingeführt

Ziel und Zweck des neuen Innovationsgutscheins

Das **Ziel** des Innovationsgutscheins „Mittelstand trifft Start-ups“ ist die Incentivierung von etablierten Unternehmen Kooperationen mit Start-ups im Rahmen von innovativen Vorhaben einzugehen.

Dies dient dem **Zweck** der Stärkung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit kleiner und mittlerer Unternehmen aus Baden-Württemberg durch den Zugang zu neuen Technologien und Lösungen von Start-ups.



Die Fördermodalitäten orientieren sich an den bestehenden Gutscheinlinien

Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU) der gewerblichen Wirtschaft oder der Freien Berufe, die ihren Hauptsitz in Baden-Württemberg haben.

Es gilt eine maximale Unternehmensgröße von **bis zu 250 Mitarbeitern** (Vollzeitäquivalente) und ein Vorjahresumsatz von **bis zu 50 Millionen Euro** oder eine Vorjahresbilanzsumme **von bis zu 43 Millionen** Euro.

Art und Höhe der Förderung

Der Innovationsgutschein „Mittelstand trifft Start-ups“ **bezuschusst im Wege der Anteilsfinanzierung** den Erwerb von Produkten oder die Inanspruchnahme von Dienstleistungen von kleinen und mittleren Unternehmen bei Start-ups mit **maximal 20.000 Euro** bei einem **Fördersatz von 50 Prozent** für innovative Vorhaben der etablierten Unternehmen.

Die Grundlogik der neuen Gutscheinlinie ist von den bestehenden verschieden

Förderfähige Kosten

Gefördert werden ausschließlich Kosten, die dem Zuwendungsempfänger (dem Mittelständler) von dem externen Start-up für verkaufte Produkte oder erbrachte Dienstleistungen in Rechnung gestellt und vom Zuwendungsempfänger gezahlt werden.

Die erworbenen Produkte oder Dienstleistungen werden durch den Zuwendungsempfänger entweder in **interne Prozesse** integriert oder für die **Entwicklung eines neuen Produkts oder Dienstleistung** verwendet.

Kooperationsgeeignete Start-ups

Für eine Kooperation zugelassene Start-ups sind **jünger als zehn Jahre**, mit ihrer Technologie und/oder ihrem Geschäftsmodell **innovativ** und haben ein Signifikantes **Mitarbeitenden und/oder Umsatzwachstums** (oder streben es an). - *Start-up Definition gemäß des Deutschen Startup Monitors des Deutschen Startup Verbandes*

→ Die Start-ups müssen nicht in Baden-Württemberg ansässig sein.

Anträge können bei der L-Bank über das Förderportal gestellt werden – mit dem Unternehmens-konto voll digital.

L-BANK
Staatsbank für Baden-Württemberg

I ♥ *Gründen und Investieren*

Innovationsgutscheine für kleine und mittlere Unternehmen

- ✓ Sie suchen eine Förderung für Forschungs- und Entwicklungsprojekte mit Schwerpunkte Produktinnovationen, Dienstleistungsinnovationen und Verfahrensinnovationen.
- ✓ Sie suchen eine Förderung für die Kooperation mit Start-ups im Rahmen von innovativen Vorhaben.
- ✓ Sie führen ein kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) der gewerblichen Wirtschaft oder der Freien Berufe mit Hauptsitz in Baden-Württemberg oder Sie planen eine Existenzgründung in Baden-Württemberg.
- ✓ Sie möchten von einem Zuschuss von bis zu 20.000 € profitieren.

Zum Förderportal ↗ Dokumente und Formulare ↓ Kontakt ↓

Baden-Württemberg
Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Start-up BW

Im weiteren Verfahren erfolgen Prüfung, Bescheidung und bei Bewilligung Umsetzung

Antragstellung

1. Antragstellung über die L-Bank
2. Formale Prüfung (größtenteils automatisiert) durch die L-Bank
3. Inhaltliche Bewertung durch den Innovationausschuss
4. Bescheidung durch die L-Bank auf Basis des Votums des Innovationsausschusses

Durchführung und Abrechnung

1. Beginn mit dem Vorhaben nach Zugang des Zuwendungsbescheids
2. Durchführungszeitraum von 10 (+2) Monate
3. Rechnungsstellung durch FuE-DL/Start-up
4. Einreichung Verwendungsnachweis
5. Auszahlung des Zuschusses nach Verwendungsnachweisprüfung durch L-Bank

Fragen!?

Herzlichen Dank!

Jonas Jungbauer
Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus
Leiter des Referats 43 - Existenzgründung und Unternehmensnachfolge

Jonas.Jungbauer@wm.bwl.de

Hotline Innovationsgutschein der L-Bank
0721 150-1680 | innovationsgutschein@l-bank.de

Netzwerk TRANSFORMOTIVE
Region Heilbronn-Franken

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Einladung zum

Unternehmensplanspiel Fördermittel

FÖRDERMITTEL STRATEGISCH NUTZEN – PRAXISNAH ANWENDEN

3 Durchführungstermine:

28.09.	**Bad Mergentheim**
20.10.	**Langenbrettach**
10.11.	**Schwäbisch Hall**

Worum geht es?

Netzwerk TRANSFORMOTIVE Region Heilbronn-Franken

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

- **Inspiration für die Unternehmensentwicklung:** Welche Potentiale gibt es? Welche Themen können gefördert werden?
- **Förderlandschaft und Förderlogik verstehen:** Was für Förderungen gibt es und wie funktionieren sie? Wie finde ich die richtigen Fördermittel?
- **Erfolgsfaktoren für die Antragsstellung:** Wie geht man einen neuen Antrag an? Worauf kommt es an und worauf sollte man achten?

Warum ein ‚Spiel'?



- **Viel Ausprobieren, wenig Zuhören**
  Anwendungsorientierung und Entwicklung von Fähigkeiten
- **Viel Praxis, wenig Theorie**
  Aufbau einer breiten Wissensbasis durch intensive Interaktions- und Reflexionsphasen

Netzwerk TRANSFORMOTIVE
Region Heilbronn-Franken

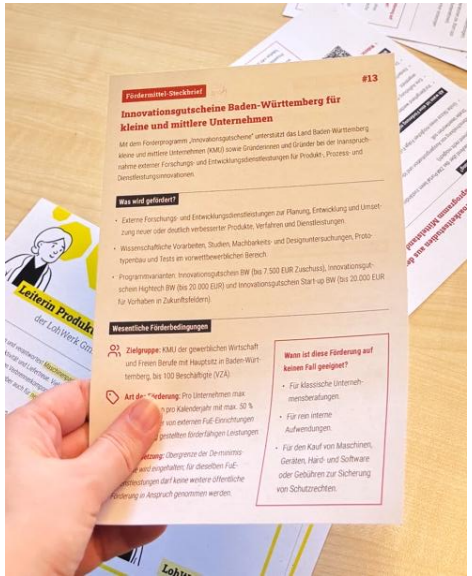
Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

TRANSFORMOTIVE

FÖRDERMATCH

Unternehmensplanspiel Fördermittel

FÖRDERMITTEL STRATEGISCH NUTZEN UND PRAXISNAH ANWENDEN




Projektidee
Projektidee
Projektidee

Ein Einblick in den Workshop

Netzwerk TRANSFORMOTIVE Region Heilbronn-Franken

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

1

Eintauchen in ein konkretes Unternehmensszenario zugeschnitten auf die Region Heilbronn-Franken

→ **Projektideen priorisieren**

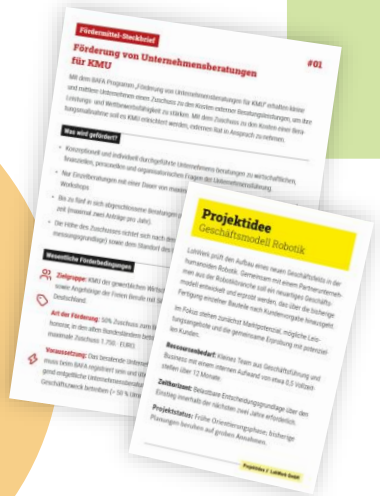




2

Recherchieren, Analysieren und Bewerten verschiedener relevanter sowie aktueller Fördermittel

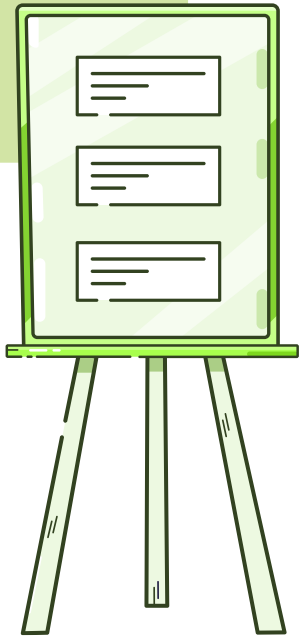
→ **Fördermittel anwenden**



3

Ausarbeiten der ersten Projektidee und Herausarbeiten der wichtigsten Fragestellungen

→ **Antragsstellung vorbereiten**



TRANSFORMOTIVE
FÖRDERMATCH
Unternehmensplanspiel Fördermittel

Was nehmen Sie mit?

Netzwerk TRANSFORMOTIVE Region Heilbronn-Franken

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Konkrete Ideen für geförderte Projekte

Transfer der Inhalte in die eigene Unternehmenspraxis: Was können wir uns fördern lassen?

Nächste Schritte für die Umsetzung

Konkrete Ideen, wie Sie Ihre Vorhaben angehen können: Wer macht wann was mit wem wozu?

Praktische Templates und Leitfäden

Hilfestellungen für die Integration in den Alltag: Wie reduzieren wir Aufwand und Hürden?

TRANSFORMOTIVE FÖRDERMATCH

Unternehmensplanspiel Fördermittel

Vernetzung und potentielle Kontakte für gemeinsame Projekte

Durchführung in kleinen Gruppen und ergänzende Folgeangebote für Vertiefung und Vernetzung



Sind Sie dabei?

Netzwerk TRANSFORMOTIVE Region Heilbronn-Franken

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

3 Durchführungen an 3 Standorten:
jeweils von 9.00 – 17.00 Uhr

28.09.	**Bad Mergentheim**
20.10.	**Langenbrettach**
10.11.	**Schwäbisch Hall**

Anmeldung:
https://eveeno.com/planspiel_foerdermittel



Ihre Ansprechpartnerin

Ramona Nill
07131/3825-150
r.nill@heilbronn-franken.com

Wer steckt hinter dem Spiel?

Barbara Holzner
Spielentwicklung und Workshopleitung



icondu

Unsere Schwerpunkte und Kompetenzen:

- Projektentwicklung und Projekt-Coaching
- Transformation der Automotive-Branche
- Umfangreiche eigene Erfahrungen mit verschiedenen Fördermitteln
- Planspiel-Entwicklung und Facilitation

Ihr Feedback für uns

Netzwerk TRANSFORMOTIVE Region Heilbronn-Franken

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Antworten Sie im Chat:

„1“	„Ich bin auf jeden Fall dabei!“
„2“	„Ich bin mir noch unsicher“
„3“	„Das ist nichts für mich“



Haben Sie Fragen zum Unternehmens-planspiel?